

Von Seufzer und Geberden,
Und was er ihnen flucht,
Die Hornigen auf Erden
Hat Dummacht heimgesucht.

3.

Ihr Könige! vergebens
Wird etwas groß genannt,
Das halbe Land des Lebens
Ist jetzt ein Todtenland.
Dies Vorbild von Verderben
Gilt eurer Größe und mir!
Fürst und Vasallen sterben,
Vereinigt sterben wir.

4.

Mit der Natur zu rechten,
Kam niemals mir in Sinn;
Nach wenig Mitternächten
Muß Mancher selbst dahin.
O Mensch! — die Flucht der Tage
Brauchst langes Gramen nicht;
Gram ist des Thoren Plage,
Zufriedenheit die Pflicht.

Stille herrschte ringsum, noch immer hörte Winfried dem melodischen Echo nach; endlich, als auch dieses verschallte, lenkte er seinen Gaul tiefer in den Forst, und wer beschreibt seine Freude, als er den nächtlichen Sängler, an eine Harfe gelehnt, vor einer morschen Hütte, auf einem Steine sitzend, erblickte.

Dank euch, Alte! für eure Weise, rief er, und sprang vom Rosse.

Warum erst danken? es ist so meine Art, antwortete der alte Bewohner, und schüttelte Winfried's Rechte.

Winfried. Erlaubt mir, sammt meinem Gaul bey euch zu übernachten.

Der Alte. Gerne. Ihr und jeder andere Ritter seyd mir willkommen. Gastfreundschaft und Menschenliebe sind ja Pflicht. Zwar bin ich unvermögend, euch einen Humpen mit Nierensteiner anzufüllen; aber ein